

SCOTCH & SODA VERÖFFENTLICHT SEINEN JÄHRLICHEN BERICHT ÜBER DIE AUSWIRKUNGEN AUF DIE UMWELT, IN DEM DAS UNTERNEHMEN SEINEN ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCK VERKLEINERT.

Der Bericht enthält eine EP&L-Bewertung, eine Analyse des Fortschritts von Scotch & Soda bei der Umsetzung positiver Veränderungen für den Planeten und seine Mitarbeiter, basierend auf den Werten des Spirits Amsterdams.

Durch seine Materialbeschaffungsstrategie war Scotch & Soda in der Lage, im Berichtsjahr mehr organische, recycelte und regenerative Materialien einzusetzen, was zu einem kleinerem ökologischem Fußabdruck führte und gleichzeitig darauf abzielte, die Auswirkungen des Geschäftswachstums zu entkoppeln.

AMSTERDAM, 9. November 2022 - Die Modemarke Scotch & Soda stellt ihren Impact Report für das Geschäftsjahr 2021/2022 vor, der die Fortschritte des Unternehmens bei der Schaffung eines positiven Wandels für den Planeten und die Menschen aufzeigt, basierend auf den Werten des Spirits Amsterdams, der Heimatstadt des Unternehmens. Der Bericht enthält eine EP&L-Bewertung¹ der Umweltbilanz des Unternehmens für die letzten zwei Jahre, die in Zusammenarbeit mit Sustainalize, einer neuen Generation von Nachhaltigkeitsspezialisten mit Sitz in den Niederlanden, durchgeführt wurde.

Der Umsatz von Scotch & Soda stieg im Berichtsjahr auf 342,5 Mio. €, einem 23 % Anstieg gegenüber dem Vorjahr entspricht, begleitet von einem Anstieg der produzierten Materialmengen um 34 %. Mit seiner EP&L-Bewertung als Kernstück seiner Nachhaltigkeitsstrategie betrachtet Scotch & Soda die Umweltauswirkungen, die es durch seine direkten und indirekten Unternehmensaktivitäten verursacht, von der Rohstoffproduktion bis zum Ende des Lebenszyklus eines Produkts, umgerechnet in einen Geldwert. Auf dieser Grundlage übernimmt das Unternehmen die Verantwortung für eine Gesamtumweltbelastung in Höhe von 47,1 Mio. €, was einem Anstieg von 36 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Begründet wird dies mit dem allgemeinen Umsatzwachstum, der Ausweitung des Bewertungsumfangs auf die Produkte der Lizenznehmer, dem Ersatz durchschnittlicher Marktdaten durch angereicherte Ist-Daten und den täglichen Unternehmensaktivitäten, die das Umsatzwachstum unterstützen.

Die EP&L-Bewertung zeigt, dass der größte Teil der Umweltauswirkungen von Scotch & Soda durch die Auswahl der in den Kollektionen verwendeten Materialien verursacht wird und in der Phase der Rohstoffproduktion auftritt, hauptsächlich durch Treibhausgasemissionen, Luftverschmutzung und Wasserverbrauch. Betrachtet man die EP&L-Metrik zur Materialintensität, so zeigt sich ein Anstieg von nur +1% der Auswirkungen pro Kilogramm produzierten Materials gegenüber einem absoluten EP&L-Gesamtanstieg von +36%. In Bezug auf die Verringerung des Wasserverbrauchs - ein Schlüsselement der Unternehmensstrategie - zeigt die Wasserintensitätskennzahl, dass im Durchschnitt 1,4 Kubikmeter für die Produktion von 1 Kilogramm Material benötigt werden, was einer Verringerung um 5 % im Vergleich zum Wasserfußabdruck des letzten Jahres entspricht. Diese Schritte zeigen, dass Scotch & Soda mit seiner aktuellen Materialbeschaffungsstrategie, die den Einsatz von organischen, recycelten oder regenerativen Materialien weiter ausbaut, messbare Ziele setzt, um das Wachstum des Unternehmens von der entsprechenden Umweltbelastung zu entkoppeln.

Frederick Lukoff, CEO von Scotch & Soda, sagt: *"Nachhaltigkeit ist in den letzten Jahren zu einem wesentlichen Bestandteil der Strategie von Scotch & Soda geworden, inspiriert von den Werten des freien Geistes von Amsterdam. Eine unserer obersten Prioritäten als Team ist es, unser Geschäft mit größerer Sensibilität für die Menschen und den Planeten zu führen, indem wir verantwortungsvollere Entscheidungen treffen, die unseren ökologischen Fußabdruck verringern. Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr die ersten positiven Ergebnisse unserer Strategie sehen. Auch wenn wir noch einen langen Weg vor uns haben, können wir jetzt unsere Auswirkungen messen und einen klaren Fahrplan für die kommenden Jahre aufstellen. Wir freuen uns darauf, diesen positiven Trend fortzusetzen und in Zukunft die Auswirkungen weiter vom Umsatz zu entkoppeln."*

¹ EP&L (Environmental Profit and Loss) ist ein Modell zur Messung des Naturkapitals, das einen wertvollen und präzisen Einblick in die Auswirkungen eines Unternehmens über den gesamten Lebenszyklus seiner Produkte und seine gesamte Wertschöpfungskette hinweg gibt, wobei die Emission von Treibhausgasen sowie die Nutzung und Verschmutzung von Boden, Wasser und Luft berücksichtigt werden.

SCOTCH & SODA

AMSTERDAM

Scotch & Soda ist sich der Tatsache bewusst, dass sie in einer Branche tätig sind, die durch den Verbrauch und die Gewinnung natürlicher Ressourcen bestimmt wird. Gleichzeitig unternimmt das Unternehmen durch Innovationen und branchenübergreifende Kooperationen weitere Schritte hin zu einem Wendepunkt, an dem es einen positiven Einfluss ausüben kann. Die Einführung der EP&L und der zweite Impact Report der Marke markieren einen wichtigen Meilenstein auf der Nachhaltigkeitsreise von Scotch & Soda, um einen positiven Wandel für den Planeten und die Menschen herbeizuführen, und bilden die Grundlage für die Umsetzung der langfristigen Strategie, die Anfang 2023 eingeführt werden soll. Die langfristige Strategie wird einen Fahrplan erstellen, der die größten Ambitionen des Unternehmens widerspiegelt, sowie eine Reihe umfassender Ziele in verschiedenen Bereichen, die Scotch & Soda bis 2030 erreichen möchte.

Jelle de Jong, Direktor für Nachhaltigkeit bei Scotch & Soda, sagt: *"Wir haben die EP&L als Kernstück unserer Nachhaltigkeitsstrategie eingeführt, um ein 360-Grad-Verständnis unseres ökologischen Fußabdrucks über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg zu erhalten, von der Wiege bis zur Bahre. Diese Erkenntnisse helfen uns, in den Bereichen, die es am nötigsten haben, maximale Wirkung zu erzielen, und ermöglichen es uns, messbare und zeitgebundene Ziele festzulegen. Dieser Ansatz geht Hand in Hand mit unserer Arbeit für eine vollständige Rückverfolgbarkeit der Produkte bis hin zur Rohstoffproduktion und gibt uns die Möglichkeit, soziale und ökologische Herausforderungen zu bewältigen, die den Bedürfnissen eines bestimmten Standorts entsprechen."*

Misha Elkerbout, Senior Consultant of Corporate Sustainability bei Sustainalize, fügt hinzu: *"Sustainalize freut sich sehr über die Partnerschaft mit Scotch & Soda und die gemeinsame Erstellung einer ökologischen Gewinn- und Verlustrechnung. Informationen über die Gewinn- und Verlustrechnung sind wichtig, um die Gesamtauswirkungen eines Unternehmens auf die Umwelt zu verstehen. Wenn eine Organisation ihren gesamten Umwelteinfluss versteht, ist sie besser in der Lage, diesen zu managen und ein nachhaltiges Unternehmen zu werden. Durch den Einsatz der EP&L-Methoden von Sustainalize verlässt sich Scotch & Soda auf die aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse, Daten und Methoden, um das Unternehmen noch nachhaltiger zu machen."*

Zu den Höhepunkten des Wirkungsberichts 2021/2022 gehören:

Planet

- Scotch & Soda hat die Produktion verantwortungsbewusster Kleidungsstücke im Vergleich zum Vorjahr um 80 % gesteigert (das Unternehmen betrachtet ein Produkt als verantwortungsbewusst, wenn das Hauptmaterial zu mindestens 50 % aus verantwortungsbewussten Fasern besteht), was 46 % der gesamten Produktionsmenge entspricht.
- Scotch & Soda hat seinen Anteil an verantwortungsvollen Baumwollalternativen auf 51 % des gesamten Baumwollverbrauchs erhöht, gegenüber 33 % im letzten Berichtsjahr.
- Das Unternehmen steigerte seinen Anteil an recyceltem Polyester auf 45 % des gesamten Polyesterverbrauchs, im Vergleich zu 26 % im letzten Jahr.
- Im Rahmen der Materialbeschaffungs- und Designstrategie des Unternehmens werden natürliche, erneuerbare Fasern gegenüber synthetischen Fasern bevorzugt, was sich in der zunehmenden Verwendung von Waldfasern zeigt, die zuvor aus Polyester hergestellte Produkte ersetzt haben. Synthetische Fasern wie Polyester werden aus nicht erneuerbaren Ressourcen hergestellt und bergen ein höheres Risiko der Mikroverschmutzung des Wassers in der Nutzungsphase.
- Anfang 2022 hat Scotch & Soda begonnen, drei neue, vielversprechende Materialien der nächsten Generation zu verwenden: Mycel (aus Pilzen, die auf Feldern in Vietnam angebaut werden), PYRATEx® element 1 (Himalaya-Nessel) und PYRATEx® element 2 (Bananen-Agrarabfälle).
- Im November 2021 hat Scotch & Soda in Zusammenarbeit mit Tipa® Polybeutel aus kompostierbarem Biokunststoff eingeführt. Derzeit bestehen 16,5 % der Polybeutel der Marke aus vollständig kompostierbarem Biokunststoff, der sich innerhalb von drei bis sechs Monaten zersetzt. Im nächsten Berichtsjahr wird Scotch & Soda die Menge an kompostierbaren TIPA®-Polybeuteln auf mindestens 2,5 Millionen Stück erhöhen, was das Ziel der Marke, bis 2025 bei allen Produktgruppen von konventionellen Kunststoff-Polybeuteln wegzukommen, weiter unterstützen wird.
- Durch Design Thinking und branchenübergreifende Zusammenarbeit hat die Marke verschiedene Projekte zur zyklischen Laufwirtschaft auf den Weg gebracht: Sie folgt den Prinzipien der Wiederverwendung mit ihrer Eternal Blauw-Kollektion, der Reparatur mit ihrem Blauw Repair Service und dem Recycling als Gründungsmitglied des Denim Deal.
- In diesem Berichtsjahr hat sich Scotch & Soda verpflichtet, im Rahmen seiner Partnerschaft mit Trees for All 178.948 Bäume zu pflanzen, von denen bereits 127.614 gepflanzt wurden, sowohl in den Niederlanden als auch in anderen Ländern wie Spanien, Vietnam, Uganda, Madagaskar, Bolivien und Mexiko.
- Im Jahr 2022 startete Scotch & Soda sein Scotch & Soda x Plastic Whale-Boot "The Free Spirit of Amsterdam", das in einem Jahr 1.250 Plastikflaschen sammelt.

SCOTCH & SODA

AMSTERDAM

Personen

- In diesem Berichtsjahr hat Scotch & Soda Transparenz darüber erlangt, wo die Kleidung der Marke hergestellt wird (Stufe 1) und wo die Stoffe hergestellt werden (Stufe 2). Das Unternehmen wird diese Informationen im Open Apparel Registry veröffentlichen und weiter an der vollständigen Transparenz auf allen vier Ebenen arbeiten.
- Neben der Transparenz in der Lieferkette konnte Scotch & Soda auch eine sorgfältige Prüfung der Menschenrechte durchführen, die zu einer Risikobewertung führten. Als Ergebnis der Bewertung hat das Unternehmen einen Verhaltenskodex für ethische Lieferanten aufgestellt und unterstützende ethische Grundsätze und Richtlinien entwickelt.
- Scotch & Soda's wurde ein Mitglied der Foundation Stage der Ethical Trading Initiative.
- Um den Zugang zu Abhilfemaßnahmen zu gewährleisten, hat Scotch & Soda einen Beschwerdemechanismus eingerichtet, der es den Mitarbeitern der Lieferkette ermöglicht, sich im Falle von Verstößen direkt an das Unternehmen zu wenden.
- Die weltweite Belegschaft von Scotch & Soda besteht aus 1.687 Mitarbeitern und ist zum größten Teil weiblich (63 %), während 37 % männlich sind. Diese weltweite Belegschaft setzt sich aus mindestens 57 verschiedenen Nationalitäten zusammen.
- In den USA und Kanada gehören 73 % der Belegschaft von Scotch & Soda Minderheiten an, wobei Schwarze und Afroamerikaner sowie Hispano- und Latino-Amerikaner den häufigsten Hintergrund bilden. Die Konzentration auf diese Minderheiten ist wichtig für das Unternehmen und seine Arbeitskultur.

Fact Sheet

- 342,5 Mio. € an Umsatzerlösen
- 47,1 Millionen Euro an Umweltschäden
- 3,9 Millionen Kilogramm verbrauchte Textilmaterialien
- 5,6 Millionen Kubikmeter verbrauchtes Wasser
- 81,8 Millionen Kilogramm Co2-eq im Betrieb emittiert
- 274 Markeneinzelhandelsgeschäfte
- 1.687 Mitarbeiter weltweit (63% Frauen, 37% Männer)
- 57 verschiedene Nationalitäten innerhalb der weltweiten Belegschaft
- 292 Tier-1- und Tier-2-Fabriken
- 73.254 Beschäftigte in der Lieferkette der Stufen 1 und 2
- 127.614 gepflanzte Bäume zur Wiederherstellung der Wälder und der einheimischen Artenvielfalt
- 1,01 Millionen Euro an Spenden

Vollständiger Report

Bitte klicken Sie [hier](#), um den vollständigen Wirkungsbericht von Scotch & Soda für das Berichtsjahr 2021/2022 aufzurufen und herunterzuladen.

Bilmaterial

Bitte klicken Sie [hier](#), um eine Auswahl an Bilmaterial von Scotch & Soda herunterzuladen.

(Bildnachweis: "Mit freundlicher Genehmigung von Scotch & Soda").

SCOTCH & SODA

AMSTERDAM

Über Sustainalize

Sustainalize ist eine neue Generation von Nachhaltigkeitsspezialisten, die Unternehmen bei der Entwicklung von Lösungen für verschiedene Nachhaltigkeitsprobleme unterstützen und diese mit der Geschäftsstrategie verbinden, um die Entwicklung geeigneter und angepasster Nachhaltigkeitsstrategien zu ermöglichen.

Als Teil der ERM-Gruppe hilft Sustainalize Organisationen auch dabei, ihre Auswirkungen zu identifizieren und zu verstehen, indem sie diese messbar, nachvollziehbar und transparent machen. Und schließlich unterstützt Sustainalize Organisationen dabei, mit den wichtigsten Stakeholdern in Kontakt zu treten, indem das Wissen über Vorschriften, integrierte Berichterstattung und Kommunikation optimal genutzt wird.

Für weitere Informationen besuchen Sie: www.sustainalize.com

Über Scotch & Soda

Scotch & Soda wurde in Amsterdam geboren und zelebriert den freien Spirit seiner Geburtsstadt. Die Marke setzt sich für Individualität, Authentizität und die Kraft des Selbstausdrucks ein, um das Einzigartige zu schaffen - eine Haltung, die sich in ihren Designs widerspiegelt. Die Kollektionen von Scotch & Soda umfasst Herrenmode, Damenmode, Kindermode, Denim, Brillen, Düfte und Accessoires und nimmt einen einzigartigen Platz in der heutigen globalen Modelandschaft ein.

Die Kollektionen sind derzeit in 274 Geschäften in Europa, Nordamerika, Asien, dem Nahen Osten, Afrika und Australien sowie in 7.000 Geschäften in einigen der größten Städte der Welt, darunter New York, London und Paris, zu finden. Online liefert die Marke in über 70 Ländern.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.scotch-soda.com

Medienanfragen

Daniel Urrutia | Kommunikationsdirektor | urrutia.daniel@scotch-soda.com